

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Samuel Urlsperger an August Hermann Francke.

Urlsperger, Samuel

Stuttgart, 16.01.1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-49549](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-49549)

Main London paper,

Hauptbibliothek
des Waisenhauses. 34

Das ist wahr; der Sieg ist über mein Vermuthen. Selbst
aber so dankt, in und in Sieg gezogen hat der
Heim Geist. Mich hat so gewaltig gestärkt,
so, daß alles Kommen so spät avertiert wird,
ich müßte mich in so launig predigt in auf was,
und nicht so im Carneval mehr, ich die so, ohne
auf der Seite mit Freudigkeit ein publiques Zeugnis
dagegen abzugeben, obwohl, derer, nicht im ge-
heimen nicht in der predigt war, sondern der in der
haltung nach Ludwigburg und in der, ein rath,
sich zu sich abzurufen. Ich bin 2. Exemplar
in der Tübinger predigt, die mit der nach
fertig worden ist. So bald ich nun eine Gelegen-
heit äussert, soll die 200 Exemplaria dem Herrn
Bartholomaeus zugesandt werden. Ich bin über
seine die Blaubergs Relativ: die in der ebenen, so sehr
nach nicht zur Hand bring können. Das letzte, das
Freiburg und P.S. hat aller Orten große Freude
gemacht, wie nicht weniger die seine Worte, so ich
nicht verliere. Der einzige, der sich in der Welt
ist mit der Zeit. Ich aber die: Meine Freunde
ist. Gott mag die Besondere der Kaiser, u. seine
in aller Orten, 1. Kaiser. Ich bin sehr
grüßte ich herzlich, u. besorge nicht in grade mit herzlich
Freude in allen der meinsten
in allerliebst, Ludwig

geborn am 20. Nov.
Lutspenger.